

Die Hirten an der Krippe (sechst. Chor): Gottes-
kind, wir beten dich an, denn du bist Christus, Gottes Sohn;
daß du verlassen den Himmelsthron, nur aus Liebe hast
du's gethan. Als wir erwachten in stiller Nacht, kam ein
Engel licht und schön, hat uns aus den ew'gen Höh'n diese
Kunde des Heils gebracht. Gotteskind, Erlöser der Welt,
Licht, das alles Dunkel erhellt, Trost und Balsam für Leid
und Qual, sei begrüßt viel tausendmal!

Was wir gehofft, es hat sich erfüllt, zu uns stieg niede
Gottes Wort. Du nimmst den Stachel der Armuth fort,
heil'ge Sehnsucht, sie wird gestillt. Welch' ein Lohn wird
dem Vertrau'n, welch' ein Glück wird uns zu Theil! Dich,
das längst verheiß'ne Heil jetzt mit eig'nem Blick zu schau'n.
Gotteskind, Erlöser &c.

(Der Text ist mit Erlaubniß des Verlegers, Herrn Robert
Forberg, hier abgedruckt worden.)

Am ersten Feiertage in der Sophienkirche Mittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr.

Sanctus und Benedictus aus der C-dur-Messe für Chor,
Solostimmen und Orchester von L. van Beethoven
(wie Montag vor Weihnachten in der Vesper).

Am zweiten Feiertage Vorm. 9 Uhr in der Frauenkirche.

Drei Chöre aus einer Weihnachts-Cantate für Chor, Solo-
stimmen und Orchester von Jos. Rheinberger (wie am
ersten Feiertage in der Kreuzkirche).

